

Niederschrift

**über die 60. Sitzung des
Kreis- und Umweltausschusses**

am

Mittwoch, den 27.01.1999

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Sitzungsbeginn: | 15.05 Uhr |
| 2. Ende der Sitzung: | 18.40 Uhr |
| 3. Ort der Sitzung: | Kreisverwaltung Ahrweiler
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler |

Unter dem Vorsitz von Landrat Joachim Weiler nahmen teil:

1. Banze, Dirk, Sinzig-Löhndorf (SPD) - Fraktionsvorsitzender -
2. Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
3. Henzgen, Rolf, Bad Breisig (SPD)
4. Löhr, Kurt, Adenau (CDU) - stellvertretendes Mitglied -
5. Näkel-Surges, Ingrid, Dernau (CDU)
6. Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Fraktionsvorsitzender -
- abwesend bei TOP 3 -
7. Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU) - Fraktionsvorsitzender -
8. Weltken, Rudolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)

die Kreisbeigeordneten:

1. Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU)
2. Foltin, Karlheinz, Sinzig-Bad Bodendorf (CDU)

als Zuhörer:

- Knieps, Elmar, Vorsitzender des Beirates für Landespflege bei der Kreisverwaltung Ahrweiler
- Dr. Stange, Helmuth, Bad Neuenahr-Ahrweiler (F.D.P.)
- Tempel, Willi, Dernau (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

die Dezernenten:

- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Daniel
- Regierungsdirektor Dr. Fleischer
- Medizinaldirektor Dr. Köhler
- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz

der Schriftführer:

- Kreisoberverwaltungsrat Kniel

ferner von der Verwaltung:

- Verwaltungsangestellte May
- Amtsrat Braun (zu TOP 4)
- Oberamtsrat Müller
- Kreisinspektor Müller (zu TOP 2)
- Baudirektor Pfennig (zu TOP 2)
- Kreisoberinspektor Schäfer (zu TOP 1)
- technischer Angestellter Weber (zu TOP 1)

als Gäste nahmen teil:

- Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Regionalmanagement Rhein-Ahr-Eifel (ILS), Essen (zu TOP 1):
 - Dr. Abresch, Büro Abresch/Bergfeld und Partner, Competence Center Projektmanagement, Solms
 - Prof. Dr. Bauer, Justus-Liebig-Universität Gießen
 - Dipl.-Ing. Steinhoff, Institut für Stadtplanung und Landschaftsentwicklung, Essen
 - Herr Trötschler, Institut für Stadtplanung und Landschaftsentwicklung, Essen
 - Dipl.-Ing. Winter, Institut für Stadtplanung und Landschaftsentwicklung, Essen
- Vertreter der PROGNOSES GmbH, Köln (zu TOP 1):
 - Dr. von Rothkirch, PROGNOSES GmbH, Köln
 - Frau Schulz, PROGNOSES GmbH, Köln
- Vertreter der Arbeitsgemeinschaft „AW 2010“, Dortmund (zu TOP 1):
 - Prof. Dr. jur. Dieterich, Institut für Bodenmanagement (IBoMa), Dortmund
 - Dipl.-Ing. Gutzeit, ExperConsult Kommunalberatung GmbH & Co KG, Dortmund
 - Dipl.-Ing. Stachowitz, Kommunalberatung Jens Stachowitz, Dortmund
 - Dipl.-Ing. Weber, Sachverständigenbüro Dr.-Ing. Volker Kleinschmidt, Dortmund
- Dipl.-Ing. Oberländer, Ingenieurbüro Oberländer, Meerbusch (zu TOP 2)
- Herr Kröger, Geschäftsführer der Ahrweiler Verkehrsgesellschaft mbH (AWV) (zu TOP 4)

Entschuldigt fehlten:

die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses:

- Elsner, Petra, MdL, Grafschaft-Lantershofen (SPD)
- Gemein, Franz-Josef, Remagen (CDU)

von der Verwaltung:

- Veterinärdirektor Dr. Gaudlitz

Niederschrift

Tagesordnung:

To.- Punkt	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung
1	Entwicklungsprogramm für den Landkreis Ahrweiler; Präsentation von Planungsbüros und Auftragsvergabe
2	Sachstandsbericht zur Durchführung von Sicherungsmaßnahmen zur Sanierung des Hangrutsches im Umfeld Burggrafstraße 22 b, 53489 Sinzig, sowie Zustimmung zum Abschluß von Nachtragsvereinbarungen
3	K 69 Felssturz bei Brohl-Lützing; Unterrichtung über eine Eilentscheidung nach § 42 LKO zur Auftragserteilung für die Sanierung des Felssturzes an der K 69 bei Brohl-Lützing
4	Informationen über die Verhandlungen mit der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK)
5	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung
6	Personalangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand
1	Entwicklungsprogramm für den Landkreis Ahrweiler; Präsentation von Planungsbüros und Auftragsvergabe

Der Vorsitzende teilte den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses mit, daß die Universität Hannover, Institut für Landesplanung und Raumforschung, ihr Angebot zur Erstellung eines Kreisentwicklungsprogrammes zurückgezogen hat und aufgrund dessen nicht an der Präsentation teilnehmen wird.

Im Anschluß erläuterte Herr Dr. Abresch, Büro Abresch/Bergfeld und Partner, Competence Center Projektmanagement, Solms, die Planungen der Arbeitsgemeinschaft Regionalmanagement Rhein-Ahr-Eifel (ILS), Essen, zur Erstellung eines Kreisentwicklungsprogrammes.

Des weiteren stellte Herr Dr. von Rothkirch, PROGNOSE GmbH, Köln, dem Kreis- und Umweltausschuß die Überlegungen seines Institutes hinsichtlich des Kreisentwicklungsprogrammes vor.

Herr Prof. Dr. Dieterich, Institut für Bodenmanagement, Dortmund, präsentierte zum Abschluß dem Kreis- und Umweltausschuß das von der Arbeitsgemeinschaft „AW 2010“, Dortmund, entwickelte Konzept zur Erstellung eines Kreisentwicklungsprogrammes.

Es folgte eine 25-minütige Sitzungsunterbrechung.

Im Anschluß verständigte sich der Kreis- und Umweltausschuß auf Vorschlag von Herrn Sundheimer (CDU) darauf, die Entscheidung über die Auftragsvergabe bis zur Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 22.02.1999 auszusetzen. Es bestehe noch fraktionsinterner Beratungsbedarf.

2	Sachstandsbericht zur Durchführung von Sicherungsmaßnahmen zur Sanierung des Hangrutsches im Umfeld Burggrafenstraße 22 b, 53489 Sinzig, sowie Zustimmung zum Abschluß von Nachtragsvereinbarungen
---	--

Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz erläuterte den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses die derzeitige Kostensituation bezüglich der Sanierungsmaßnahmen des Hangrutsches und die daraus resultierende Notwendigkeit zum Abschluß von Nachtragsvereinbarungen.

Dipl.-Ing. Oberländer, Ingenieurbüro Oberländer, Meerbusch, teilte mit, daß wegen des eindringenden Oberflächenwassers und dem damit einhergehenden Ausfließen des Böschungshanges der Einbau einer Flächendrainage auf dem Grundstück Burggrafenstraße 22 b, 53489 Sinzig, erforderlich sei, um die Standsicherheit der zur Sanierung des Hanges angebrachten Bohrpfehlwand zu gewährleisten. Aufgrund dessen erhöhe sich der finanzielle Aufwand gegenüber der den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses vorliegenden Aufstellung der Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme in Höhe von 4.724.756,61 DM um insgesamt ca. 80.000,00 DM (Baukosten und anteilige Erhöhung der Planungskosten).

Der Vorsitzende wies die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses darauf hin, daß die bei der Haushaltsstelle 6130.9500 zur Sanierung des Hanges bereitgestellten Mittel in Höhe von 4,8 Mio. DM aufgrund der zuvor dargelegten Kostensituation geringfügig überschritten werden, so daß bereits zum jetzigen Zeitpunkt mit überplanmäßigen Ausgaben gerechnet werden muß.

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm den Sachstandsbericht zur Kenntnis. Die Verwaltung wurde einstimmig ermächtigt, mit der bauausführenden Firma Bilfinger und Berger Bauaktiengesellschaft, Schnabelstraße 1, 45134 Essen, Nachtragsvereinbarungen für zwingend notwendig durchzuführende Maßnahmen im Rahmen der für die Gesamtmaßnahme bei Haushaltsstelle 6130.9500 zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von insgesamt 4,8 Mio. DM abzuschließen.

3	K 69 Felssturz bei Brohl-Lützing; Unterrichtung über eine Eilentscheidung nach § 42 LKO zur Auftragserteilung für die Sanierung des Felssturzes an der K 69 bei Brohl-Lützing
---	--

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm die Eilentscheidung zur Auftragserteilung vom 06.01.1999 an die Firma Laux, Trier, mit einer ungefähren Auftragssumme von 50.000,00 DM zustimmend zur Kenntnis.

Die Auftragsvergabe erfolgte auf der Grundlage eines bestehenden Vertrages zwischen der Fa. Laux und dem Straßen- und Verkehrsamt Cochem vom 15.12.1998.

4

Informationen über die Verhandlungen mit der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK)

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm den Sachstandsbericht der Verwaltung über die Verhandlungen des Landkreises Ahrweiler mit der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) zur Kenntnis.

5

Verschiedenes

a) Information über die Umsetzung des ÖPNV-Konzeptes im Bereich Adenau/Altenahr zum 31.08.1998

Der Vorsitzende verwies hierzu auf die den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses vorliegenden Unterlagen.

b) Besetzung des Gutachterausschusses für Grundstückswerte beim Katasteramt Bad Neuenahr-Ahrweiler

Der Vorsitzende setzte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses darüber in Kenntnis, daß Herr Reiner Woitas, Bad Neuenahr-Ahrweiler, mit Wirkung vom 07.01.1999 vom Landesvermessungsamt Rheinland-Pfalz zum Gutachter des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich des Landkreises Ahrweiler bestellt wurde.

c) Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung des Zweckverbandes „Römische Villa am Silberberg“

Der Vorsitzende informierte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses über das Ergebnis der Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung des Zweckverbandes „Römische Villa am Silberberg“ durch den Rechnungshof Rheinland-Pfalz.

d) Besuch des Vulkanparks Brohltal/Laacher See sowie des Rodder Maares durch den Kreis- und Umweltausschuß

Der Vorsitzende kündigte für die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 31.05.1999 einen gemeinsamen Besuch des Vulkanparks Brohltal/Laacher See sowie des Rodder Maares an.

e) Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses im Abwasserwerk „Untere Ahr“ in Sinzig

Der Kreis- und Umweltausschuß verständigte sich aufgrund eines Angebotes von Herrn Bürgermeister Hesch, Stadt Sinzig, mit dem Vorsitzenden darauf, zu Beginn der für den 22.03.1999 terminierten Sitzung (gegen 14.00 Uhr) eine Besichtigung des Abwasserwerkes „Untere Ahr“ in Sinzig durchzuführen. Im Anschluß soll die Sitzung im Rathaus der Stadt Sinzig fortgesetzt werden. **

f) Zuwendungen aus dem Städtebauförderungsprogramm für den Vulkanpark Brohltal/Laacher See

Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz setzte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses über die Bewilligung von Zuweisungen in Höhe von 1,84 Mio. DM aus dem Städtebauförderungsprogramm 1998 des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Inneren und für Sport für den Vulkanpark Brohltal/Laacher See in Kenntnis.

g) Außenstelle der Kraftfahrzeugzulassungsstelle

Der Vorsitzende informierte den Kreis- und Umweltausschuß darüber, daß laut Auskunft des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau die Errichtung von Außenstellen der Kraftfahrzeugzulassungsstelle in den Verbandsgemeinden nur mit kreiseigenem Personal möglich ist.

Vor diesem Hintergrund seien die Überlegungen bezüglich der Übertragung von Aufgaben der Kfz-Zulassung durch den Landkreis Ahrweiler auf die Verbandsgemeinden Adenau und Brohltal neu zu überdenken. Eine entsprechende Information des Kreis- und Umweltausschusses wird in einer der nächsten Sitzungen erfolgen.

h) Sitzung des Kreistages am 19.03.1999

Der Kreis- und Umweltausschuß verständigte sich darauf, von einer Vorverlegung der für den 19.03.1999 terminierten Sitzung des Kreistages abzusehen.

i) Verleihung der Ehrenplakette des Landkreises Ahrweiler 1999

Der Vorsitzende wies die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses auf die am 18.05.1999 stattfindende Verleihung der Ehrenplakette des Landkreises Ahrweiler 1999 hin. Über Vorschläge werde er den Kreis- und Umweltausschuß informieren.

* Herr Bürgermeister Hesch, Stadt Sinzig, bat in einem nach der Sitzung stattgefundenen Gespräch darum, die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses im Abwasserwerk „Untere Ahr“ in Sinzig aufgrund der dort zur Zeit noch nicht abgeschlossenen baulichen Aktivitäten zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen.

j) Klausurtagung zum Thema „Dienstleistungszentrum“

Der Vorsitzende setzte die Mitglieder darüber in Kenntnis, daß die gemeinsame Sitzung des Touristik-Service Ahr, Rhein, Eifel e.V. (TOUR), des Kur- und Verkehrsvereins Bad Neuenahr-Ahrweiler (KVV) sowie der Fraktionsvorsitzenden des Kreistages Ahrweiler und des Stadtrates Bad Neuenahr-Ahrweiler zum Thema „Dienstleistungszentrum“ für den 26. und 27.02.1999 im Dorint-Hotel am Nürburgring vorgesehen sei.

k) Veräußerung der Gesellschafteranteile des Landkreises Ahrweiler an der Moselland Wohnungsgesellschaft mbH

Oberamtsrat Müller teilte mit, daß der Landkreis Ahrweiler aus dem Verkauf seiner Anteile an der Moselland Wohnungsgesellschaft mbH einen Erlös in Höhe von ca. 11 Mio. DM erhält. Aufgrund der hierdurch für den Haushalt 1999 anfallenden überplanmäßigen Einnahmen in Höhe von ca. 5 Mio. DM kann der Kreditbedarf in Höhe von 5.084.689,00 DM in voller Höhe ersetzt werden.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Joachim Weiler
LandratKniel
Kreisoberverwaltungsrat